

100

Eylarduswerk

1920-2020



HERZLICH  
WILLKOMMEN



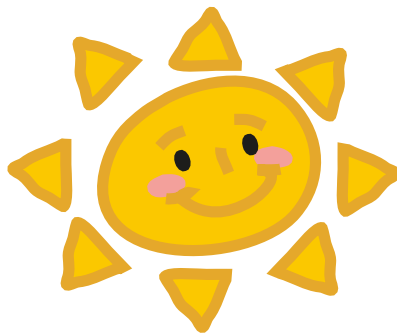


Liebe(r) \_\_\_\_\_,

du wurdest im Eylarduswerk aufgenommen. Ein Umzug ist immer aufregend. Alles ist noch fremd – die Menschen, die Zimmer, die Möbel. Die Erwachsenen wissen das. Sie reden mit dir darüber und trösten dich, wenn du traurig bist oder Heimweh hast (wenn du das möchtest).

In unseren Wohngruppen und Betreuungsfamilien leben Kinder und Jugendliche, die zeitweise oder auf Dauer nicht bei ihren Eltern leben können. Sie leben dort mit anderen Kindern und Mitarbeitern in großen Einfamilienhäusern und umgebauten Bauernhöfen.

Und: Du bist nicht alleine! Es werden jährlich mehr als 700 Kinder, Jugendliche sowie Familien im Eylarduswerk betreut.



# WAS BEDEUTET DER NAME EYLARDUSWERK?

Von 1227 bis 1233 hat der Ritter Eylardus de Bentheim, Land für den Bischof von Uetrecht verwaltet. Auf diesem Land steht heute die Gildehauser Kirche und ebenso das alte Kinderheimgebäude. Den Namen des Ritters hat das Eylarduswerk übernommen.

Das Eylarduswerk ist Mitglied des Diakonischen Werkes der Evangelisch-reformierten Kirche.

HALLO, ICH BIN DER RITTER  
EYLARDUS UND ICH ZEIGE  
DIR DAS EYLARDUSWERK!



RÄTSEL: WIE VIELE RITTER  
FINDEST DU IN  
DIESEM HEFT?

LÖSUNG: \_\_\_\_\_

Wenn du die richtige Lösung  
gefunden hast, gibt es eine  
**Überraschungssüßigkeit**  
von den Pädagoginnen und  
Pädagogen.



Eylarduswerk



NIEDER-

Niederlangen

Löhden

Meppen

NIEDERSACHSEN

31

Osterwald

Lingen

Lengerich

Uelsen

Neuenhaus

Wietmarschen

Andervenne

LANDE

Nordhorn

Schüttorf

Salzbergen

30

Gildehaus

Bad Bentheim

Neuenkirchen

Ochtrup

Gronau

Ahaus

Heek

NORDRHEIN-  
WESTFALEN

31

Borken

In allen rot gekennzeichneten  
Orten ● befinden sich Arbeits-  
bereiche des Eylarduswerkes.

# WO LIEGT DAS EYLARDUSWERK?

Das Eylarduswerk liegt in zwei Bundesländern: Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen. Es liegt an der Landesgrenze zu Holland.

Hast du schon gefunden wo deine Gruppe liegt?

---

Straße und Hausnummer

---

Postleitzahl und Ort

# WER IST VON DEN PÄDAGOGEN UND PÄDAGOGINNEN FÜR DICH ZUSTÄNDIG?

Du bekommst eine Bezugspädagogin oder einen Bezugspädagogen. Diese Person ist besonders für dich zuständig, auch wenn sie sich um alle Kinder in der Gruppe kümmern muss. Sie nimmt an Gesprächen teil, spricht mit deinen Eltern, deinem Vormund falls du einen hast und dem für dich zuständigen Jugendamt.

Deine Bezugsperson erarbeitet Pläne mit dir und fühlt sich während der Zeit besonders für dich und deine Familie zuständig. Sie macht mit dir meist den Bekleidungsinkauf, spricht mit der Schule, begleitet dich zu Arztterminen und verbringt ab und zu eine besondere Extrazeit mit dir.

---

Name meines Bezugspädagogen  
oder meiner Bezugspädagogin

---

Telefonnummer



## PÄDAGOGEN UND PÄDAGOGINNEN

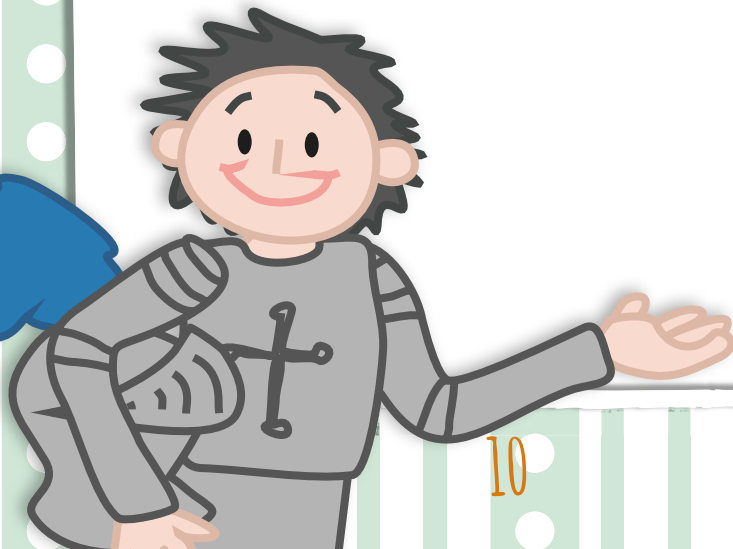
Neben deinem Bezugspädagogen kümmern sich im Alltag alle Pädagogen um alle Kinder. Die Pädagogen wechseln sich ab und rund um die Uhr ist immer jemand von ihnen da.

Ein Pädagoge oder eine Pädagogin hat die Rolle der Teamleitung und behält den Überblick über Abläufe in der Gruppe.

## HAUSWIRTSCHAFTER UND HAUSWIRTSCHAFTERINNEN

In jeder Gruppen gibt es eine Person aus dem Bereich der Hauswirtschaft. Sie ist vormittags in der Gruppe, kocht, geht einkaufen und kümmert sich um das Haus.

HIER KANNST DU DIE NAMEN  
DEINER PÄDAGOGEN UND  
PÄDAGOGINNEN EINTRAGEN.





HIER KANNST DU DIE  
NAMEN DER ANDEREN  
KINDER EINTRAGEN.

# SO SIEHT EIN TAG BEI UNS AUS

„Nach dem Aufstehen beginnt der Tag mit einem Frühstück. Für den weiteren Tag packen uns die Pädagoginnen und Pädagogen etwas zu Essen ein, wenn wir das noch nicht alleine können oder spät dransind. Dann gehen wir in den Kindergarten, die Schule oder zur Berufsausbildung. Wenn wir zurückkommen, gibt es ein warmes Mittagessen. Für alle ist genügend da.

„MITTAGS ESSE ICH  
AM LIEBSTEN PIZZA“

„ICH VERABREDE  
MICH NACHMITTAGS  
GERNE MIT MEINEN  
FREUNDEN“

Nach dem Essen werden Hausaufgaben und Ämter erledigt. Das sind kleine Aufgaben (z. B. Tischdienst) mit denen jeder etwas zum Gruppenleben beiträgt. Die Nachmittage gestalten wir selber z. B. verabreden wir uns mit Freunden oder unternehmen etwas mit der Gruppe. Abends sitzen wir alle beim Abendbrot zusammen und lassen den Abend ausklingen.“  
(Lea, 10 Jahre)





# HOBBIES UND INTERESSEN

„Uns Pädagogen und Pädagoginnen ist es wichtig, dass jedes Kind die Dinge tun kann, die ihm Spaß machen. Wir freuen uns, wenn du uns zeigst, was du gerne machst. Manche Kinder sind draußen. Sie entdecken die Natur oder gehen spazieren. Viele Kinder mögen Musik. Sie hören sie einfach gerne, singen, tanzen oder spielen ein Instrument.

„ICH SPIELE GERNE  
FUßBALL MIT MEINEN  
FREUNDEN“

„JEDES KIND HAT  
STÄRKEN, FÄHIGKEITEN  
UND AKTIVITÄTEN DIE  
IHM SPASS MACHEN“

Einige Kinder machen Sport. Sie fahren Fahrrad, gehen ins Schwimmbad oder fahren Skateboard. Manche Kinder treffen sich mit Freunden und unternehmen etwas. Andere Kinder kochen gerne. Einige Kinder sind kreativ. Sie malen, zeichnen oder denken sich Geschichten aus. Was machst du gerne?“  
(Max, 32, Sozialpädagoge)

# AUSFLÜGE UND URLAUBE

„Wir machen mit der Gruppe auch Ausflüge oder fahren gemeinsam in den Urlaub.

Die Pädagoginnen und Pädagogen besprechen und überlegen dabei mit uns gemeinsam, was wir unternehmen wollen.

Wir fahren manchmal in die Stadt oder ins Kino.

„ENDLICH WEIß  
ICH, WIE DAS  
MEER AUSSIEHT“

„DIE KANUTOUR  
WAR TOTAL LUSTIG“

Andere Gruppen fahren in die Sporthalle oder zu Spielplätzen. Manchmal fahren wir auch in einen Freizeitpark oder erkunden eine Stadt.

Im letzten Sommer war meine Gruppe in Norwegen wandern. Eine andere Gruppe ist in die Niederlande ans Meer gefahren.“

(Tom, 17 Jahre)





# WER IST VON DER REGIONALLEITUNG FÜR DICH ZUSTÄNDIG?

Jeder Gruppe, jedem Kind und damit auch dir, ist ein Regionalleiter oder eine Regionalleiterin zugeordnet.

---

Name meines Regionalleiters  
oder meiner Regionalleiterin

---

Telefonnummer

## REGIONALLEITUNG

Die Regionalleiter und Regionalleiterinnen sind für die Pädagogen, Pädagoginnen und Kinder aus mehreren Gruppen Ansprechpartner. Sie halten auch die Kontakte zu den Jugendämtern und nehmen an den Hilfeplangesprächen teil.



# WER IST VOM PSYCHOLOGISCHEN DIENST FÜR DICH ZUSTÄNDIG?

Jeder Gruppe, jedem Kind und damit auch dir, ist ein Psychologe oder eine Psychologin zugeordnet.

---

Name meines Psychologen  
oder meiner Psychologin

---

Telefonnummer



# PSYCHOLOGISCHER DIENST

Psychologen und Psychologinnen kümmern sich um das „Innere“ von anderen Menschen. Sie helfen dir:

- mit deinen Erlebnissen und deiner Umwelt besser zurechtzukommen
- Verhalten und Gefühle zu verstehen



# THERAPEUTISCHER BEREICH

Es gibt viele Bereiche, in denen du zusätzlich unterstützt werden kannst. Zum Beispiel durch Lerntherapie, Spieltherapie, Reittherapie, Werktherapie, durch Videobilder oder Einzeltherapie.

Du kannst gerne die Personen die für dich zuständig sind, fragen, wenn du mehr darüber wissen möchtest.

„AM ANFANG  
WAR ICH SEHR  
AUFGEREGT“

„JETZT GEHT ES MIR  
WIEDER BESSER“





# WELCHE RECHTE HAST DU IM EYLARDUSWERK?

Alle Kinder und Jugendlichen haben im Eylarduswerk die gleichen Rechte.

Du hast das Recht auf **Betreuung**.

- Du hast das Recht auf eine pädagogische Bezugsperson, die für dich ansprechbar ist
- Aber darüber hinaus haben alle Erwachsenen ein offenes Ohr für dich. Also keine Angst, wenn dein Bezugserzieher oder deine Bezugserzieherin Urlaub hat oder krank ist.

Du hast das Recht auf **Versorgung**.

- Du hast das Recht, genug zu essen und zu trinken zu bekommen.
- Du hast das Recht, es warm zu haben.
- Du hast das Recht, zum Arzt oder zur Ärztin zu gehen und gepflegt zu werden, wenn du krank bist.







Du hast das Recht, genügend **Zeit zum Spielen und Ausruhen** zu haben.

Du hast das Recht auf **Schutz**.

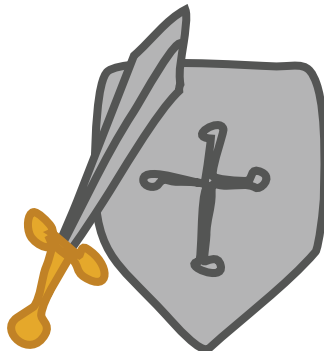
- Du hast das Recht, nie Gewalt erleiden zu müssen. Niemand darf dir weh tun.
- Du hast das Recht, von einem Erwachsenen beschützt zu werden.

Du hast das Recht, **über deinen Körper zu bestimmen**.

- Niemand darf dich anfassen, wenn du das nicht möchtest.
- Dieses Recht kann zu deinem Schutz und dem Schutz anderer eingeschränkt werden, wenn du dich oder andere verletzen könntest.

Du hast das Recht auf den **Schutz deiner Privatsphäre**.

- Dazu gehört dein Zimmer und dein Eigentum.
- Dazu gehört das Recht auf eine Rückzugsmöglichkeit in deinem Zimmer. Besucher und Besucherinnen müssen anklopfen und warten, bis du sie herein bittest.
- Dieses Recht kann durch die Aufsichts- und Sorgfaltspflicht der Erwachsenen eingeschränkt werden.



Du hast ein Recht auf **Taschengeld** und **Bekleidungsgeld**.



Deine **Post** gehört dir.

- Sie wird nicht ohne dein Wissen geöffnet und gelesen.

Du hast ein Recht auf das **Telefongeheimnis**.

- Wenn jemand über den Lautsprecher mithört oder das Telefonat unterstützend begleitet, wird das mit dir besprochen.

Du hast das Recht, Zugang zu verschiedenen **Medien** in einem angemessenen Umfang zu erhalten.

- z. B. Zeitschriften, Bücher, Fernsehen, Computer, Handy.

Du hast das Recht, in die **Schule** zu gehen und zu **lernen**.

DU DARFST NICHTS  
TUN, WAS DIE RECHTE  
DER ANDEREN VERLETZT.



# AN WEN KANNST DU DICH WENDEN?

Wenn du Fragen, Beschwerden oder Wünsche hast, kannst du dich an die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen wenden.

Du hast das Recht, **deine Meinung zu sagen**.

Du hast das Recht, **dich zu beschweren**.

- Versuche zuerst in einem persönlichen Gespräch mit deinen Betreuern das Problem zu lösen. Hole dir dabei gerne Unterstützung durch eine weitere Person.
- Wenn das nicht zum gewünschten Erfolg führt, kannst du dich bei der Teamleitung beschweren.
- Falls das alles nichts nützt und du dich immer noch ungerecht behandelt fühlst, kannst du dich an die Regionalleitung, den psychologischen Dienst oder dein Jugendamt wenden. Das kannst du telefonisch, schriftlich oder persönlich tun.
- Wenn du niemanden vom Eylarduswerk oder vom Jugendamt ansprechen möchtest, kannst du dich auch an Pastor Gerd Kortmann in Gildehaus wenden:  
Tel. 01520 1514591



DAFÜR



DAGEGEN





## VORMUND

Jedes Kind unter 18 Jahren braucht einen Erwachsenen, der die Verantwortung dafür übernimmt, dass es ihm gut geht. Normalerweise machen das die Eltern. Manchmal wird aber von einem Gericht ein anderer Erwachsener damit beauftragt, der sogenannte „Vormund“. Dieser Vormund ist dein rechtlicher Vertreter, kümmert sich um dein Wohlergehen, vertritt deine Rechte und entscheidet bei wichtigen Lebensfragen mit.

# WER IST ALS VORMUND FÜR DICH ZUSTÄNDIG?

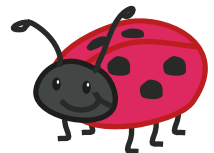
Nicht jedes Kind hat einen Vormund oder eine Vormundin. Wenn du einen hast, nimmt er oder sie an wichtigen Gesprächen wie Hilfeplangesprächen teil. Sie sind darüber hinaus für dich ansprechbar und treffen sich manchmal mit dir, um zu erfahren, wie es dir geht.

---

Name meines Vormundes  
oder meiner Vormundin

---

Telefonnummer



# WER IST VOM JUGENDAMT FÜR DICH ZUSTÄNDIG?

Du hast einen Jugendamtsmitarbeiter oder eine Jugendamtsmitarbeiterin, der oder die für dich und deine Familie zuständig ist. Sie nehmen an wichtigen Gesprächen wie Hilfeplangesprächen teil. Sie sind auch darüber hinaus für dich ansprechbar.

---

Name meines Jugendamtsmitarbeiters  
oder meiner Jugendamtsmitarbeiterin

---

Telefonnummer





# JUGENDAMT

Jeder Landkreis bzw. jede kreisfreie Stadt verfügt über ein Jugendamt. Das Jugendamt unterstützt Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder, wenn die Eltern oder die Kinder das möchten.

Das Jugendamt muss auch dafür sorgen, dass es Kindern gut geht, wenn Eltern sich nicht richtig um ihre Kindern kümmern können. Das liegt daran, dass das Jugendamt den Auftrag hat, über das Wohl von Kindern zu wachen.



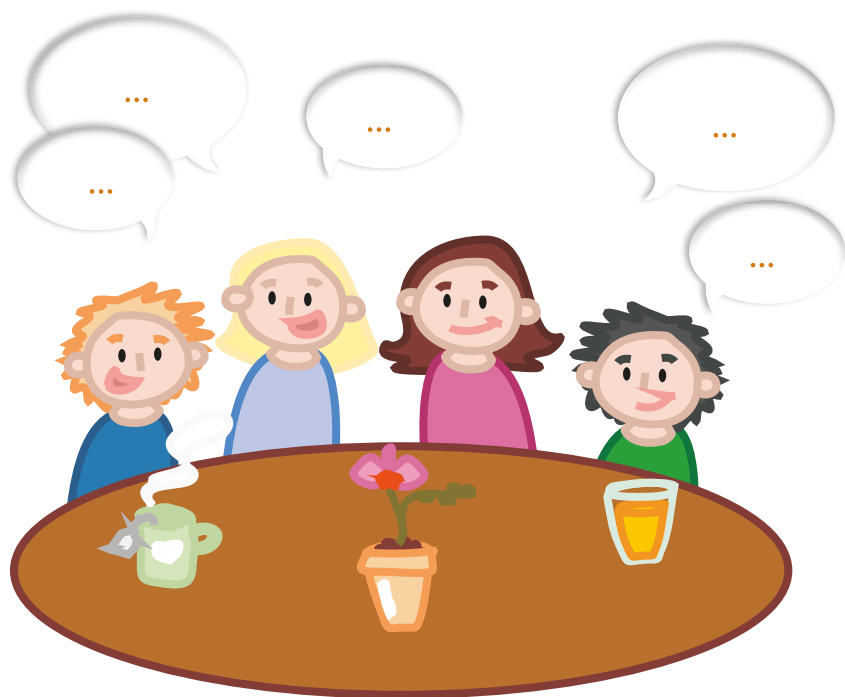
# WIE WIRST DU BETEILIGT?

Wir wünschen uns, dass du dich an vielen Dingen im Eylarduswerk beteiligst. Es ist uns wichtig, dich und deine Meinung kennenzulernen. In vielen Gruppen gibt es ein **Antragswesen** (z. B. einen „Wünschekasten“) und gemeinsame **Gruppenbesprechungen** (z. B. ein „Kinderteam“).

Deine **Wünsche**, wann und wie oft **Kontakte** stattfinden mit Personen, die dir wichtig sind, besprichst du mit deinem Bezugspädagogen oder deiner Bezugspädagogin. Vielleicht kannst du telefonieren oder du bekommst Besuch. Einige Kinder fahren auch über das Wochenende nach Hause. Wie Kontakte für dich stattfinden, wird gemeinsam mit dem Jugendamt entschieden.

Regelmäßig (meistens zweimal im Jahr) findet ein sogenanntes **Hilfeplangespräch** statt. Hier treffen sich deine Familie, die für dich zuständigen Personen aus dem Eylarduswerk, des Jugendamtes und vielleicht noch Personen aus anderen Bereichen, die für dich wichtig sind. Du kannst, je nachdem wie alt du bist und ob du das möchtest, auch an diesem Gespräch teilnehmen. Im Hilfeplangespräch machen alle zusammen einen Plan (den sogenannten Hilfeplan), wo Ziele, Wünsche und Aufgaben von dir und deiner Familie festgelegt werden.

Im Vorfeld des Hilfeplangesprächs kannst du einen **eigenen Bericht** schreiben oder malen. So kannst du uns mitteilen, wie es dir geht und deine Wünsche, Ideen, Sorgen und Ziele benennen, damit dies im Hilfeplangespräch berücksichtigt wird. Dein Bezugspädagoge oder deine Bezugspädagogin hilft dir auch gerne dabei.



# WIE IST DAS EYLARDUSWERK AUFGEBAUT?

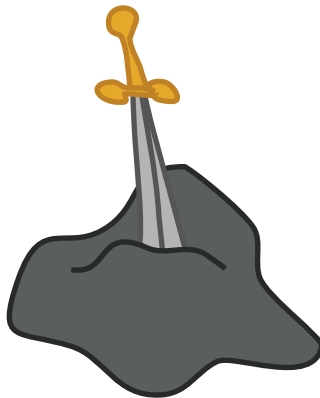
Das **Eylarduswerk** hat zwei Vorstände. Einen pädagogischen Vorstand und einen kaufmännischen Vorstand.

Der **kaufmännische Vorstand** ist für die Finanzen verantwortlich.

Der **pädagogische Vorstand** ist verantwortlich für die inhaltliche Arbeit. Er leitet die Runde der Regionalleiter und Regionalleiterinnen.

Für jede Gruppe ist jeweils eine bestimmte Person der **Regionalleitung** und des **psychologischen Dienstes** zuständig.

Regionalleiterinnen und Regionalleiter sind Vorgesetzte der **Teamleitung** und der **pädagogischen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen**.



Pädagogischer Vorstand

Detlev Krause

Kaufmännischer Vorstand

Friedhelm Wensing

Regionalleitung

Psychologischer Dienst

Teamleitung

Pädagogische Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

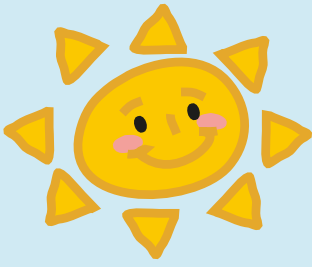
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_



WIR WÜNSCHEN DIR  
EINE SCHÖNE ZEIT IM

Eylarduswerk 





Eylarduswerk, Diakonische  
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe e.V.  
Teichkamp 34  
48455 Bad Bentheim

Tel.: 05924 781-0  
info@eylarduswerk.de  
www.eylarduswerk.de

Gestaltung und Umsetzung:  
[www.alinawahlers.com](http://www.alinawahlers.com)

Illustrationen von:  
Lara Jost

